



Agnes Alpers

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 73892

Fax 030 227 – 76893

E-Mail: agnes.alpers@bundestag.de

FISKALPAKT STOPPEN!

Agnes Alpers, die Bremer Bundestagsabgeordnete der Fraktion DIE LINKE, unterstützt die Initiative des DGB Niedersachsen-Bremen Sachsen-Anhalt "Fiskalpakt nicht zustimmen!". Alpers:

„DIE LINKE lehnt den Fiskalpakt grundsätzlich ab. Frau Merkel und ihre Koalition sehen im Fiskalpakt das Allheilmittel, die Haushalte aller Euro-Länder zu disziplinieren. Die Folge wäre eine europäische Schuldenbremse, und damit massive Eingriffe in die Hoheitsrechte der nationalen Parlamente. Dieses zutiefst undemokratische Gebaren der Bundesregierung muss beendet werden, denn das falsche Krisenmanagement wird fortgesetzt und treibt Länder wie Griechenland noch tiefer in die Krise.

Die Bundesregierung sieht wieder nur diesen einen Ausweg, damit Länder wie Griechenland ihre Schulden in den Griff bekommen. Die Staatsausgaben sollen zu Lasten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und den Empfängerinnen und Empfängern von staatlichen Leistungen gekürzt werden. Nicht einen Gedanken verwendet sie darauf, Vermögen und Unternehmensgewinne höher zu besteuern. So führt der Ausweg für Europa geradewegs in den Abgrund.

Die Folgen dieses ‚Spardiktats‘ habe ich in Griechenland vor wenigen Wochen selbst gesehen. Das öffentliche Leben liegt brach, die Straßen sind leer, viele halten sich nur noch mit Not über Wasser, die Obdachlosigkeit nimmt rasant zu.

Ein Kehrtwende in der europäischen Politik ist unumgänglich. Doch diese Kehrtwende muss von einer breiten Oppositionsbewegung vorangetrieben werden. DIE LINKE im Bundestag kann den Fiskalpakt allein nicht stoppen, SPD und Grüne müssen mitziehen. Daher unterstütze ich den Appell des DGB Niedersachsen Bremen Sachsen-Anhalt. Ich wünsche den Kolleginnen und Kollegen in den Gesprächen mit der SPD und den Grünen viel Erfolg, denn was wir brauchen ist ein demokratisches und solidarisches Europa.“

Pressemitteilung